

Inhalt

Erster Band

Vorwort 9

Anmerkungen für den Medizinstudenten 18

Teil I Die Ausgangslage

1. *Die Ausstattung des Menschen* 27

Das doppelte Erbe des Menschen 28 Gedanken zur Evolution 29 Selektive Paarung und Evolution 32 Die Evolution menschlicher Attribute 33 Werkzeuge und Sprache 33 Das menschliche Gehirn 34 Sprache, Kommunikation und Kultur 37 Die kulturelle Ausstattung 41 Kultur und menschliche Anpassung 42 Kultur und Persönlichkeit 44 Sprache und Denken 45 Geist und Seele des Menschen 50 Biologische Triebe 57 Emotionen 71 Die Aufeinanderfolge von Reifung und Alterung 74 Rasse und physische Ausstattung 75 Die familiär gebundene biologische Ausstattung 77 Zusammenfassung 80

2. *Die Familie* 82

Die Erziehung des Kindes zum Mitglied der Gesellschaft 84 Einflüsse von seiten der sozialen Klasse und der ethnischen Herkunft 87 Ethnische Unterschiede 90 Akkulturation und Persönlichkeit 92 Die amerikanische Negerfamilie 93 Die Persönlichkeit der Eltern und die Familie 94 Die Aufgaben der Familie bei der Erziehung des Kindes 95 Die Familienstruktur und die Integration der Persönlichkeit 99 Familienform und Kindererziehung 107

3. *Der Lebenszyklus* 115

Persönlichkeitsentwicklung und Lebensablauf als Phasenprozeß 116 Progression, Fixierung und Regression 119 Die Lebensabschnitte 122 Freuds Phasen der psychosexuellen Entwicklung 124 Die Vorstellungen von Sullivan und Erikson 129 Piagets Theorie der kognitiven Entwicklung 133 Panphasische Einflüsse auf die Persönlichkeitsentwicklung 138 Bewußte und unbewußte psychische Prozesse 139 Es, Ich und Über-Ich 140

Teil II Der Lebenszyklus

4. *Das Neugeborene und die junge Mutter* 145

Die werdende Mutter 145 Die Gestalt des Neugeborenen 147 Die physiologische Instabilität des Neugeborenen 148 Fähigkeiten und Reaktionen des Neugeborenen 149 Unterschiede bei Neugeborenen 151 Totale Abhängigkeit 152 Die Familienstruktur 153 Die Befähigung der Mutter zur Aufzucht ihres Kindes 154 Die Wechselbeziehung zwischen Mutter

und Kind 157 Pränatale Einflüsse 159 Maßnahmen zur Förderung der Mutter-Kind-Beziehung 160 Das ungewollte Kind 167 Emotionale Unfähigkeit zur Mutterschaft 168 Intrafamiliäre Probleme 170 Das Geschlecht des Säuglings 173

5. Die Säuglingszeit 176

Das Bedürfnis nach totaler Umsorgung 179 Die Mutter-Kind-Beziehung 181 Das Ur-Vertrauen 185 Die Säuglingszeit als »orale« Phase 186 Andere wesentliche Ziele der Säuglingszeit 188 Die Pflege und Aufzucht des jungen Säuglings 191 Anlehnung und Anhänglichkeit 195 Die kognitive Entwicklung in den ersten vier Lebensmonaten 198 Die Welt des sehr jungen Säuglings 203 Vom vierten zum achten Lebensmonat 204 Die zweite Hälfte der Säuglingszeit 208 Die Mutter als individuelles Objekt 209 Die Anfänge räumlicher Bewegung und des Sprechens 213 Selbstbefriedigung 215 Das Abstillen 216 Vom zwölften bis zum fünfzehnten Lebensmonat 217 Frühe Determinanten späterer Charakterzüge 220 Einige Entwicklungsschwierigkeiten 222 Säugling und Kleinkind unter Hospitalisierung 226 Der Einfluß infantiler Verhaltensmuster auf die Persönlichkeit des Erwachsenen (Orale Charakterzüge) 227

6. Das Kleinkind: Laufen, Sprechen, primäre Sozialisation 234

Anforderungen und Aufgaben 234 Fähigkeiten und Verhalten des Kleinkindes 239 Kontrolle und Konflikt 243 Kleinkind und Familie 245 Beziehungen zu Gleichaltrigen 246 Das Erlernen der Sprache 248 Das Ringen um Selbstbeherrschung 260 Analerotik 263 Frühe ethische und ästhetische Einflüsse 265 »Anale« Charakterzüge 266 Schwierigkeiten beim Füttern 269 Der Einfluß der Eltern und ihrer Beziehungen auf das Kind 271

7. Die ödipale Phase 275

Die grundlegenden Aufgaben und Ziele der ödipalen Phase 275 Fähigkeiten und Eigenschaften des drei- bis vierjährigen Kindes 287 Soziales Verhalten 281 Ängste 284 Kognitive Entwicklung 285 Präoperationale Intelligenz 293 Die Entwicklung des Vertrauens in die verbale Kommunikation 298 Geschlechtsidentität 302 Stabilität der Geschlechtsidentität 315 Wissen und Phantasien um Geburt und Empfängnis 317 Die Beziehungen zwischen den Geschwistern 318 Die Lösung der ödipalen Bindung 326 Ödipale Fixierung 337

8. Integration in der Kindheit 341

Das Familiengefüge 341 Die Internalisierung elterlicher Gebote 343 Über-Ich-Bildung 347 Die unbewußten psychischen Prozesse 350 Bewußtes, vorbewußtes und unbewußtes Denken 355 Die primären und sekundären psychischen Prozesse 356 Die unbewußten Prozesse und das Verhalten 360 Vorbewußtes Primärprozessdenken 363 Angst und Abwehrmechanismen 365

9. Das Kind im Schulalter 374

Die entscheidenden Aufgaben und Ziele der Präadoleszenz 374 Die sich erweiternde Umwelt 379 Die kognitive Entwicklung 385 Die Schulklas-

se als Sozialisationsfaktor 390 Familiäres Milieu und Intelligenz 396 Die Entwicklung des moralischen Urteilvermögens 398 Die Gemeinschaft der Spielkameraden 402 Der besondere Freund 409 Das alleinstehende Kind 410 Neue Ideale und Vorbilder 412 Neue Quellen der Angst und Verzweiflung 413 Fixierung in der Präadoleszenz 417

Zweiter Band

10. Die Adoleszenz 420

Einführung 420 Drei Abschnitte der Adoleszenz 426 Die frühe Adoleszenz: Der präpubertäre Wachstumsschub 428 Umgruppierungen in den Gleichaltrigengruppen 430 Die Pubertät des Mädchens 431 Die Pubertät des Jungen 439 Schuldgefühle wegen Masturbierens 441 Die kognitive Entwicklung des Adoleszenten 443 Schwärmereien des jungen Adoleszenten 448 Die Sublimierung der Sexualität 450 Das Wiederaufleben ödipaler Gefühle 451 Die mittlere Adoleszenz: Die Ablösung von den familiären Bindungen und Kontrollen 454 Auflehnung und Konformismus 455 Die Überwindung der sexuellen Verdrängung 457 Die Reaktivierung ödipaler Bindungen 459 Die Überwindung von der Abhängigkeit von der Familie 461 Die tiefe Enttäuschung über die Eltern 464 Sorgen und Nöte der Eltern 465 Die Jugendlichengruppe und ihre Kultur 468 Die Moral der Jugendlichengruppe 470 Die Prägung der männlichen und weiblichen Persönlichkeit 472 Erste Begegnungen zwischen Jungen und Mädchen 473 Hemmnisse gegenüber frühzeitigen sexuellen Beziehungen 475 Erste Liebe und sexuelle Identität 477 Unerfüllte Sexualität und das Unbewusste 478 Abwehrmechanismen des Adoleszenten 480 Die späte Adoleszenz 483 Die Identitätskrise 484 Die Identitätsbildung 485 Identität und Selbstbeschränkung 490 Adoleszenzkonflikte und Ich-Diffusion 492 Die Identifikationsprobleme des Mädchens 494 Identität und Intimität 496 Intimität und Liebe 500 Der Wandel der Sexualmoral 502 Unterschiedliche sexuelle Gewohnheiten 504 Das Ende der Adoleszenz 505

11. Der junge Erwachsene 508

Die Integration des jungen Erwachsenen 510

12. Die Berufswahl 517

Motive bei der Berufswahl 519 Berufswahl und Persönlichkeitsentwicklung 525 Persönlichkeitsmerkmale und Berufswahl 529 Der Einfluß des Berufes auf die weitere Persönlichkeitsentwicklung 530 Moral und Wertvorstellungen in verschiedenen Berufsgruppen 534 Die Berufswahl bei Frauen 535

13. Die Wahl des Ehepartners 538

Die Wahl des Ehepartners: Liebe und unbewusste Prozesse 542 Die Stellung der Ehe im Lebenszyklus 544 Motive und Gründe zum Heiraten 547 Die Bereitschaft zur Ehe 552 Partnerwahl und Persönlichkeitsentwicklung 553 Die Verlobung 555 Verschiedene Heiratsgründe 558 Die aus

»Rache« und Feindseligkeit geschlossenen Ehe 562 Rettungsphantasien und sado-masochistische Ehen 564

14. *Die Anpassung in der Ehe* 569

Der Einfluß der Ehe auf die Struktur der Persönlichkeitsmerkmale 572 Die Übertragung elterlicher Persönlichkeitsmerkmale und Eigenschaften auf den Ehepartner 576 Elterliche Rollen der Ehepartner 578 Ehe-spezifische Abwehrmechanismen 579 Die Verschmelzung der Einflüsse von seiten der Ursprungsfamilien 580 Wechselseitige und parallele Partnerrollen 582 Die Autonomie der jungen Familie 583 Die Ehe als Stütze für die Partner 584 Die sexuelle Anpassung 585 Sexuelle Schwierigkeiten bei Jungverheirateten 586 Das viktorianische Erbe 587 Intimität und Sexualität 588 Die Hochzeitsnacht 590 Physische Ursachen sexueller Frustration 591 Die sexuelle Erregung bei der Frau 592 Klitoral- oder vaginaler Orgasmus? 594 Der Orgasmus der Frau 596 Der Orgasmus des Mannes 596 Mögliche sexuelle Schwierigkeiten der Frau 598 Häufige Probleme des Mannes 600 Die Erlangung einer wechselseitigen sexuellen Befriedigung 602 Einige allgemein verbreitete Mißverständnisse 603 Unterschiede in der Sexualmoral 604 Ehen ohne sexuelle Beziehungen 606 Sexualität und emotionale Reife 607 Das Leben in der Ehelosigkeit 608

15. *Die Elternschaft* 610

Elternschaft und Persönlichkeitsentwicklung 612 Die Umgestaltung von Leben und Ehe der Eltern 616 Das auf Kinder ausgerichtete Zuhause (child-centered home) 628

16. *Das mittlere Lebensalter* 632

Eine Zeit der Bilanz 634 Die physischen Veränderungen 635 Befriedigung im mittleren Lebensalter 637 Die entscheidenden Probleme 638 Die Menopause 640 Die Geborgenheit in der glücklichen Ehe 644 Restitutive Bemühungen 646 Belastungen der Ehe 648 Berufliche Probleme 649 Krankheit 651 Kinder und Enkel 652 Das mittlere Lebensalter des Unverheirateten 653

17. *Das Alter* 656

Die entscheidenden Probleme der alten Menschen 657 Die alten Menschen als soziales Problem 660 Der ältere Mensch: Ruhestand 663 Zunehmende Abhängigkeit und Seneszenz 667 Senilität 669 Die Notwendigkeit stabiler Umweltverhältnisse 674 Die Notwendigkeit adäquater sozialer Maßnahmen 675

18. *Der Tod* 682

Der Wandel der Einstellung gegenüber dem Tod im Verlauf des Lebenszyklus 683 Die Entscheidung zwischen Leben und Tod 685 Die Beeinflussung der Lebensweise durch das Bewußtsein vom Tode 686 Der sterbende Patient 690

Teil III Allgemeine Perspektiven

19. *Lebensentwicklungen* 697

Ein Beispiel für ein Wiederholungsphänomen 698 Wiederholungsphänomene und Trauma 701 Wiederholungsphänomene, Persönlichkeit und Ich-Funktion 702 Psychosexuelle Fixierungen und Charakter 703 Charakterologische Typen 705 Lebensentwicklung und Fixierung 708 Defensiv Lebensentwicklungen und Lebensmuster 708 Lebensentwicklungen und Familie 709 Lebensentwicklungen und Mythologie 713

20. *Persönlichkeitsentwicklung und physiologische Funktionen* 715

Persönlichkeit und Körperbau 718 Persönlichkeitsentwicklung und physiologische Funktion 720 Funktionelle Symptome 722 Emotionen und physischer Schaden 724 Die doppelte Funktion des autonomen Nervensystems 727 Lebensentwicklungen und physiologisches Ungleichgewicht 730 Das Versagen von Abwehrmechanismen 733 Die Alarmreaktion und das allgemeine Adaptationssyndrom 734 Physiologische Reaktionen auf Hoffnungslosigkeit und Hilflosigkeit 736

21. *Die therapeutische Beziehung* 738

•Übertragung• 739 Die Stellung und Rolle des Therapeuten 743 Die Übertragungsbeziehung 744 Mißbrauch von Übertragungsphänomenen 746 Übertragung in der Psychotherapie 746 Gegenübertragung 749 Die Anwendung der Übertragungsbeziehungen außerhalb der Psychotherapie 754

Literaturverzeichnis 759

Sachwortverzeichnis 783